



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 17 vom 28. Februar 2024

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Aufhebung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Mineralogie an der Universität Hamburg vom 9. Mai 1984, geändert am 21. Mai 2003 und am 3. Juni 2004 und der Studienordnung für den Studiengang Mineralogie vom 7. Juni 2004

vom 15. November 2023

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 06. Februar 2024 die von der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften am 15. November 2023 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468) beschlossene Aufhebung der Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Mineralogie an der Universität Hamburg vom 9. Mai 1984, geändert am 21. Mai 2003 und am 3. Juni 2004 und der Studienordnung für den Studiengang Mineralogie vom 7. Juni 2004, gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

§ 1

Die Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Mineralogie an der Universität Hamburg vom 9. Mai 1984, geändert am 21. Mai 2003 und am 3. Juni 2004 und die Studienordnung für den Studiengang Mineralogie vom 7. Juni 2004 tritt zum Ende des Wintersemesters 2026/2027 außer Kraft. Die Prüfungsverfahren müssen bis zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen sein. Die Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Mineralogie finden letztmals Anwendung auf Studierende, die im Wintersemester 2006/2007 das Studium im Studiengang „Diplom Mineralogie“ aufgenommen haben.

§ 2

Diese Aufhebungsordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Hamburg in Kraft.

Hamburg, den 28. Februar 2024

Universität Hamburg